



©Polnisches Fremdenverkehrsamt

SCHLÖSSERLAND SCHLESIEN

Datum So. 28.05.2023 – Do. 01.06.2023

Abfahrt 07:00 Uhr [Bielefeld, Ishara/Hbf](#)
07:30 Uhr [Bielefeld, P+R Senne](#)

Preis p. P. Einzelzimmer
Abonnenten: 919,00 €
Normalpreis: 969,00 €

Doppelzimmer
Abonnenten: 799,00 €
Normalpreis: 849,00 €

Leistung

4 Ü/Fr. im Schlosshotel Hohenliebenthal, Führung Muskauer Park, Rundfahrt „Das Tal der Schlösser“, Eintritt und Führung Glashütte Julia, Eintritt und Führung Hauptmann-Haus Schreiberhau, Schifffahrt Breslau, Stadtführung Breslau, Audio-Guide-Führung Friedenskirche Schweidnitz, Eintritt und Führung Schloss Fürstenstein, Eintritt und Führung Kloster Grüssau, Stadtführung Leipzig, 1 Mittag- und 4 Abendessen, Fahrt im Komfortbus, 24h-Reiseleitung.

Beschreibung

Schon Caspar David Friedrich und Johann Wolfgang von Goethe schwärmten von der atemberaubenden Schönheit Schlesiens, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts viele Schriftsteller und Künstler in ihren Bann zog. Am Fuße des Riesengebirges empfängt Sie bei Ihrer Reise das komfortable Schlosshotel Hohenliebenthal, in dessen historischer Atmosphäre Sie logieren. Von hier aus erkunden Sie in thematischen Reisetagen die zahlreichen Sehenswürdigkeiten Niederschlesiens. Sie dürfen sich auf eine geführte Rundfahrt durch das „Tal der Schlösser“ mit seinen zahlreichen geschichtsträchtigen Prachtbauten freuen, besuchen die Kristallglashütte Julia und die Ende des 19. Jahrhunderts als das „schlesische Worpsswede“ bekannt gewordene Künstlerkolonie Schreiberhau. Ein Reisetag führt in das malerische Breslau, Europas Kulturhauptstadt 2016, wo eine Führung durch die traumhafte Altstadt und eine Bootsrundfahrt zum Staunen und Genießen einladen. Außerdem besuchen Sie Schloss Fürstenstein, das vor dem 1. Weltkrieg Treffpunkt des europäischen Hochadels war. Letzter Höhepunkt Ihrer Reise ist der Besuch des UNESCO-Welterbes Friedenskirche Schweidnitz, der mit über 7.500 Plätzen größte sakrale Fachwerkbau in Europa. **Weitere Informationen finden Sie im ausführlichen Detailablauf.**

In Kooperation mit: Neue Westfälische | Hotline: 0521 - 555 473